Technisches Datenblatt

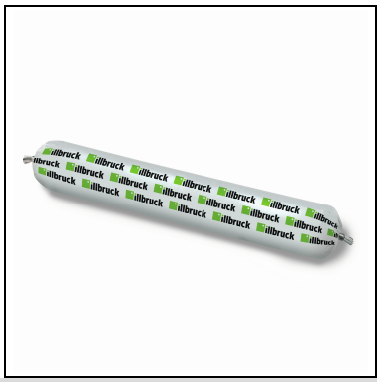
SP520

PROFLEX SEAL 25 LT

Fassaden-Dichtstoff

07-05-2024 / V 3

Beschreibung



Dieser 1-komponentige elastische Dichtstoff auf Hybridpolymer-Basis wird zur elastischen Abdichtung von Hochbaufugen nach DIN 18540 eingesetzt und nach ISO 11600 von Anschlussfugen zwischen Beton, Mauerwerk, Metall, Holz und diversen Kunststoffen. Während der Aushärtung wird ein geruchsneutrales Spaltprodukt freigesetzt. Neben seiner sehr guten Witterungs-, Alterungs- und Lichtbeständigkeit weist SP520 auch eine sichere Haftung auf den üblichen Baustoffen ohne Voranstrich auf (vgl. Primertabelle) und ist feuchtigkeitsunempfindlich. Nach vollständiger D[illegible] Temperaturbelastung bis +90°C möglich. Sehr gut ge[illegible] nach Eco-BKP.Elastischer Dichtstoff auf Basis eines H[illegible] und neutral vernetzend mit sehr guter Witterungs-, A[illegible]

Eigenschaften und Hauptvorteile

- Niedrig viskos auch bei geringen Temperaturen
- Kurzer Fadenzug
- Licht- und witterungsbeständig
- Lösemittel-, isocyanat- und silikonfrei
- Dauerhaft elastisch Bauteilprüfung nach ift-Richtlinie MO-01/1 RAL-zertifiziert und fremdüberwacht
- EMICODE®EC1Plus R zertifiziert
- Sehr gut geeignet für MINERGIE-ECO 1, Priorität ECO-BKP

Verpackung

310 ml Kartuschen, 12 Kartuschen pro Box, 1200 Kartuschen pro Palette
400ml Beutel, 20 Beutel pro Box, 960 Beutel pro Palette
600ml Beutel 12 Beutel pro Box, 720 Beutel pro Palette

Lagerung

Aufrecht im Schatten und unter trockenen Bedingungen zwischen +5°C und +25°C lagern.

Haltbarkeit

12 Monate

Verfügbare Farbe

In 310ml Kartusche:
weiss, beige, hellgrau, mittelgrau, kieselgrau, braun, schwarz

Im 400ml Beutel:
weiss

Im 600ml Beutel:
weiss, verkehrsweiss, weiss, altweiss, beige, floridabeige, lichtgrau, mittelgrau, kieselgrau, staubgrau, anthrazit, schwarz

Technisches Datenblatt

SP520

PROFLEX SEAL 25 LT

Primertabelle

Farbe	Art.-Nr.	Substrat Primer - Vorschlag
ABS	AT150	
Acrylglas, PMMA	+, AT150	
Aluminium	+, AT150	
Beton	AT140	
Ziegel	AT140	
Glas	+	
eloxiertes Aluminium	+, AT150	
feuerverzinktes Blech/Stahl	+, AT150	
Eisen	AT150	
Fliesen, Rückseite	AT140	
Polyamid	AT150	
Polyester(glasfaserverstärkt)	+	
Polypropylen	AT120, AT150	
Polystyrol	+, AT150	
PVC - Folie	+, AT150	
PVC - hart	+, AT150	
Edelstahl	+, AT150	

+ Kein Primer erforderlich.
+, ... Häufig, aber nicht immer, kann ohne Primer gearbeitet werden. Dort, wo auf Primer verzichtet werden soll, empfehlen wir in Zweifelsfällen entsprechende Vorversuche.:
— Der Einsatz wird nicht empfohlen.
Alle Angaben basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter aufgrund der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von der Notwendigkeit, eigene Versuche und Überprüfungen vorzunehmen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Technische Information

Chemische Basis		fortschrittliche CPG Europe STP-Technologie
Dichte	ISO 1183-1	ca. 1,5 g/cm³
Reißfestigkeit	EN ISO 34	ca. 5,5 N/mm
Durchbiegung	DIN EN ISO 7390 20 mm Profil	0 mm
Hautbildungszeit		ca. 45 min
Aushärtegeschwindigkeit - mm/1.Tag		ca. 2,8 mm
Volumenschwund	DIN EN ISO 10563	ca. 3,2 %
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C
Bruchdehnung	DIN 53504 S2	ca. 500%
Elastizität	DIN EN ISO 7389, Methode A	ca. 80%
Shore A Härte	DIN 53505 / ISO 868	ca. 20
Bewegungsfähigkeit	ISO 9047	0.25
Klassifizierung	EN ISO 11600	25LM
CE-Kennzeichnung	EN 15651-1	F-EXT-INT-CC
Kompatibilität mit üblichen Baustoffen Standard		gegeben
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +90°C

Technisches Datenblatt

SP520

PROFLEX SEAL 25 LT

Technische Information

Emissionsklassifizierung	Eurofins indoor air comfort GOLD	EC1+ / AgBB/ABG / VTT
Zertifizierung		Schalldämmung (IFT) RAL-GZ711

Untergrundvorbereitung

Reinigung von Substraten Die Untergründe müssen sauber, d.h. staubfrei, fettfrei, stabil und trocken sein. Um Fett oder Staub, glasierte Fliesen, Metalloberflächen und Glas zu entfernen, kann es mit AT200 GLASS METAL CLEANER gereinigt werden. Auf empfindlichen Untergründen, wie z.B. pulverbeschichteten Oberflächen, kann zur Reinigung der mildere AT115 PLASTIC CLEANER verwendet werden. Aufgrund der Vielzahl der zur Verfügung stehenden Baustoffe müssen immer Vorversuche durchgeführt werden. Gemeinsame Vorbereitung Für ein sauberes Finish verwenden Sie Kreppband für die Fugenkanten. Auffüllung Um das optimale Fugenprofil zu erreichen, muss der geschlossenzellige PR102 STÜTZSTAB PE mit Fugen > 5 mm vorgefüllt werden. Bei schmalen Fugen kann alternativ eine PE-Folie verwendet werden, um den Kontakt mit dem hinteren Teil der Fuge zu vermeiden. Öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Basis von Naturkautschuk, Chloropren oder EPDM sind nicht geeignet. Gemeinsame Vorbereitung Für ein sauberes Finish verwenden Sie Kreppband für die Fugenkanten. Auffüllung Um das optimale Fugenprofil zu erreichen, muss der geschlossenzellige PR102 STÜTZSTAB PE mit Fugen > 5 mm vorgefüllt werden. Bei schmalen Fugen kann alternativ eine PE-Folie verwendet werden, um den Kontakt mit dem hinteren Teil der Fuge zu vermeiden. Öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Basis von Naturkautschuk, Chloropren oder EPDM sind nicht geeignet.

Grundierung

SP520 verfügt über eine ausgezeichnete grundierungsfreie Haftung auf vielen typischen Baumaterialien, aber einige Untergründe erfordern möglicherweise eine Grundierung. In besonderen Situationen oder im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an die Abteilung für technische Dienstleistungen von Tremco CPG Schweiz. Siehe auch Primertabelle

Verarbeitung

Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen sauber, staub- und fettfrei, tragfähig und trocken sein. Gegebenenfalls Fett und Ölreste mit AT200 Reiniger oder bei empfindlichen Untergründen mit Isopropanol entfernen. Für einen sauberen Abschluss Fugenränder abkleben. Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofiles sind sämtliche Fugen mit PR102 PE-Rundschnur in der entsprechenden Dimensionierung fest zu hinterfüllen. Bei Fugen mit geringer Tiefe kann zur Verhinderung einer Dreipunkthaftung ein einseitig klebendes Flachprofil aus geschlossenporigem Polyethylen-Schaum verwendet werden. Primern der Haftflächen: Auf poröse Untergründe illbruck Primer mit einem Pinsel sparsam auf die Haftflächen aufstreichen. Bei nicht saugenden und glatten Untergründen den Auftrag mit einem sauberen Lappen anwenden. Ablüftzeit der Primer beachten.

Anwendung

Dichtstoff mittels Hand- oder Druckluftpistole vollfugig und blasenfrei in die Fuge einbringen. Soweit erforderlich, innerhalb der Hautbildezeit mittels angefeuchtetem Spachtel oder Fugeisen mit Glättmittel AA300 abglätten Glättmittel sparsam und in vorgegebener Verdünnung einsetzen. Überschüssiges Glättmittel nach dem Glättvorgang sofort von den Fugenrändern entfernen. Klebeband noch vor der Hautbildung vorsichtig abziehen.

Technisches Datenblatt

SP520

PROFLEX SEAL 25 LT

Bitte beachten

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äussere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können. Die Anwendung bei Dauernassbelastung wird nicht empfohlen. Der Einsatz von SP520 wird nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen-oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich) sowie Naturstein. SP520 wird nicht für Verklebungen empfohlen. SP520 ist mit vielen Anstrichen anstrichverträglich. In Zweifelsfällen ist die Verträglichkeit vor der Produktanwendung zu prüfen. Soll SP520 in Ausnahmefällen ganzflächig überstrichen werden, muss die Beschichtung auch die vom Dichtstoff auszugleichenden Bewegungen ohne optische und/oder mechanische Mängel mitmachen, andernfalls können Rissbildungen im Anstrich entstehen.
Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit AT115 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

i3-Garantie

"i3" Fensterabdichtungssystem: Die Garantie gilt für den Bauherrn hinsichtlich Luftdichtheit, Schlagregendichtheit und der isolierenden Füllung der Fensterfuge. Wenn das System diese Eigenschaften nicht erfüllt, übernimmt Tremco CPG die Wiederbeschaffungskosten für die ersten 5 Jahre nach Lieferung des Produkts an den Installateur zu 100 %. Ab dem 6.-8. Jahr 60% und vom 9.-10. Jahr 20%. Der Bauherr hat Tremco CPG den Abschluss der Installationsarbeiten innerhalb von 1 Monat anzuzeigen und die Lieferscheine für die i3-Produkte einzureichen. Die detaillierten Garantiebedingungen und Dokumente erhalten Sie auf Anfrage.

Gewährleistung

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der ausserhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.ch.

Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen

Das aktuellste Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter www.illbruck.ch.

Technischer Kundendienst

Die Tremco CPG Schweiz AG verfügt über ein Team von erfahrenen technischen Vertriebsmitarbeitern, die Sie bei der Auswahl und Spezifikation von Produkten unterstützen. Für weitere Informationen, Service und Beratung wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Technisches Datenblatt

SP520

PROFLEX SEAL 25 LT

Zertifizierungen

Tremco CPG Schweiz AG
Sihlbruggstrasse 144
6340 Baar
Schweiz
+41 (0)41 7601212